



<https://blz.li/2ime>

FUSSBALL IM LAND/BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM SONNTAG

Veröffentlicht am 24.03.2023 um 11:46 von Redaktion LeineBlitz

In der Oberliga Niedersachsen liegt Neuling **TSV Pattensen** auf dem 14. Tabellenplatz, einen Rang vor den Abstiegsplätzen. Mit dem punktgleichen MTV Gifhorn stellt sich Sonntag (15 Uhr) an der Schützenallee der unmittelbare untere Tabellennachbar vor. Eine Heimmiederlage würde also den Gastgeber auf einen Abstiegsplatz abrutschen lassen. Allerdings hat der TSV Pattensen bisher drei Spiele weniger absolviert als der MTV Gifhorn, da ist also ein wenig Luft nach oben. Dass im Spiel des 1. Saisondurchganges in Gifhorn 2:0 gewonnen wurde, das taugt nur noch für eine schöne Erinnerung, aber nicht für mehr. "Aber es war eine gute Leistung von uns, die müssen wir Sonntag wieder auf den Platz bringen", betont Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz die Ausgangslage. "Auf keinen Fall dürfen wir den Gegner ins Spiel kommen lassen, wir müssen das Spiel kontrollieren, und das über die vollen

90 Minuten. Die Gifhorer haben einige sehr gute Spieler in ihren Reihen." Personell gehen die TSVer sorglos in diese Partie, aus dem Aufgebot vom Vorsonntag wird lediglich Marc-Kevin Pohl nicht dabei sein, er ist verletzt und muss passen. In der Landesliga fährt Sonntag der **1. FC Sarstedt** zum Tabellenvierten TSV Krähenwinkel/Kaltebweide, und dort wird die Mannschaft um Trainer Marc Vucinovic nicht geschenkt bekommen, daran ändert auch die in diesem Spieljahr gute Auswärtsbilanz von sechs Siegen der FCer nichts. Die FCer fahren nicht mit sehr großen Erfolgserwartungen zum Gegner, "aber ein Punkt sollte es schon sein", sagt Dennis Reimann aus dem Trainerteam der Sarstedter. Fehlen werden Leonhard Klahr, Jens Oelmann (beide verletzt) sowie Bastian Hattendorf (Urlaub). Bezirksliga-Spitzenreiter **SC Hemmingen-Westerfeld** fährt am Sonntag zum Tabellenschlusslicht VfL Eintracht Hannover. Co-Trainer Mo Kordian warnt davor, den Gegner nicht zu unterschätzen. "Vom Papier her ist es David gegen Goliath. Aber wir müssen schon unsere Qualität auf den Platz bringen, ansonsten wird es schwer. Ich rechne damit, dass Eintracht tief stehen wird und auf Konter lauert. Wir werden versuchen, ein frühes Tor zu erzielen, dann wird es einfacher", sagt Kordian. Personell wird es wieder Unterstützung aus der U19-Mannschaft geben. "Wir wollen den Schwung der letzten Wochen mitnehmen und die nächsten drei Punkte holen", so Kordian. Nach dem 3:0-Sieg gegen den Mühlenberger SV will die **SV Arnum** auch bei der TuSpo Schliekum punkten. "Wir sind zwar auf dem Papier der Außenseiter, aber wir haben Selbstvertrauen getankt und wollen den Abstand zu Abstiegszone nach Möglichkeit vergrößern", sagt SVA-Trainer Christoph Boyn. Verzichten müssen die Arnumer auf die Leistungsträger Martin Pietrucha, Yann-Niklas Pohl und Björn Graw, die allesamt im Urlaub verweilen. "Es wird keine leichte Aufgabe, wir brauchen einen guten Tag", so Boyn.



Michael Zajusch (links im Bild)) fährt Sonntag mit dem Bezirksligisten SV Arnum zum Tabellenzweiten TuSpo Schliekum. / Foto: R. Kroll